

## Erläuterungen der Zugsgattungen

**EW I** Hochflurig. Nicht rollstuhlzugänglich

**Bem 550** Niederflurtriebzug, eingeschränkt rollstuhlzugänglich.

**Bus** Autobus, in aller Regel niederflurig. Mit Fahrzeugrampe für Rollstühle zugänglich.

**Domino** Niederflur-Zwischenwagen bei umgebauten NPZ. Mit automatischer Spaltüberbrückung (Schiebetritt), Rollstuhl-WC mittelgross.

**EC** Hochflurig. Die meisten Wagen der 2. Klasse haben ein Rollstuhlteil und Rollstuhl-WC gross. Hinweis: Bei einigen älteren EC- sind die Türen zu eng für einen Rollstuhlverlad. Sie werden aber in aller Regel mit mindestens einem rollstuhlgängigen Wagen gekoppelt.

**ET 426** Hochflurzug (Fussbodenhöhe 80 cm). Eingeschränkte Rollstuhlzugänglichkeit nach Voranmeldung.

**ETR 470** Hochflurzug. 2 Rollstuhlplätze und ein Rollstuhl-WC gross in der 2.Klasse im Wagen Nr. 6. Kein Zugang zu Verpflegung (aber teilweise Service am Platz).

**ETR 610** Hochflurzug. 2-3 Rollstuhlplätze in der 1. Klasse, mit Rollstuhl-WC gross. Zugang zu Speisewagen vom Platz aus für Rollstühle bis 66cm Breite, sonst Verpflegung am Platz.

**EW I** Hochflurig. Einzelne Wagen haben ein Rollstuhlteil, kein Rollstuhl-WC. Verkehren oft gemischt mit EW II. In der Regel mindestens ein Rollstuhlteil pro Zug.

**EW II** Hochflurig. Die 2.Klass-Wagen und die 1./2.-Klass-Wagen haben ein Rollstuhlteil, kein Rollstuhl-WC.

**EW III** Hochflurig. Separiertes Rollstuhlteil im ersten Erstklass-Wagen an der Zugspitze (AD-Wagen, bei der Lokomotive, Zugang über das Gepäckladetor), kein Rollstuhl-WC.

**EW IV** Hochflurig. Pro Wagen 1-2 Rollstuhlteile, kein Rollstuhl-WC.

**FLIRT** Niederflurtriebzug. Automatische Spaltüberbrückung (Schiebetritt). Ein Rollstuhl-WC pro Komposition.

**GTW Seetal** Niederflurtriebzug für Tiefperron (35 cm). Automatische Spaltüberbrückung (Klapptritt). Kein Rollstuhl-WC.

**GTW Turbo** Niederflurtriebzug (für 55-cm-Perron). Keine Spaltüberbrückung, kein Rollstuhl-WC, zwei Stellplätze pro Einstiegsplattform. Bei geeigneter Perronhöhe: spontane Ein-/ Ausstiegshilfe durch die Lokführer der THURBO mithilfe einer mobilen Faltrampe – Handzeichen nötig!

**GTW BLS** Niederflurtriebzug (für 55-cm-Perron). Keine Spaltüberbrückung, mit Rollstuhl-WC klein.

**IC2000** Doppelstockzug mit Niederflur-Einstiegen. Kurzer Schiebetritt, deshalb bleibt an den meisten Bahnhöfen ein horizontaler Restspalt. Der Ein-/ Ausstieg erfolgt nach Voranmeldung mit einer Faltrampe beim ersten Wagen, der an die Lokomotive gekuppelt ist (AD-Wagen, 1. Klasse). (Achtung: Die Lokomotive befindet sich beim IC-2000 nicht immer an der Zugspitze!). Im Unterdeck dieses 1.-Klass-Wagens befindet sich der Rollstuhlbereich mit ca. 8 Plätzen sowie ein Rollstuhl-WC gross. Diese Plät-

ze werden von der Minibar bedient. Ausserdem verfügt jeder 2.Klass-Wagen über ein Rollstuhlteil mit aufklappbaren Sitzen (beim Wageneinstieg mit einem Piktogramm markiert), jedoch ohne Rollstuhl-WC und Minibar. Zudem ist auch das Unterdeck des Speise-/Bistrowagens rollstuhlgängig (ohne Rollstuhl-WC).

**ICE** Hochflurzug. 2-3 Rollstuhlplätze in der 1. oder 2. Klasse, mit Rollstuhl-WC gross. Alle Gänge sind breit genug für Rollstühle mit ISO-Abmessungen, einschließlich der Zugänge zum Restaurant.

**ICN** Hochflurzug. Der Rollstuhlbereich mit ca. 4 Stellplätzen – mit direktem Zugang zum Speisewagen – sowie ein Rollstuhl-WC gross befinden sich in der 1. Klasse. Zudem bestehen Rollstuhlplätze (ohne WC) in der 2. Klasse in den Wagen Nr. 2 und 6 (Rollstuhl-Piktogramm beim Wageneingang beachten).

**Lötschberger** Niederflurtriebzug. Ein automatischer Schiebetritt pro Komposition, mit Rollstuhl-WC mittelgross.

**NINA** Niederflurtriebzug. Ab Ende 2013 alle Kompositionen mit Spaltüberbrückung. Rollstuhl-WC klein.

**NPZ** Hochflurzug. In der Regel ein Rollstuhlteil im Wagen mit 1. und 2.Klasse (AB-Wagen). Kein Rollstuhl-WC. Ein-/ Ausstieg nach Voranmeldung an Stützpunktbahnhöfen möglich.

**NPZ-Jumbo.** Niederflur-Zwischenwagen. Ab Ende 2013 alle JUMBO mit Spaltüberbrückung. Rollstuhl-WC klein.

**Railjet** Hochflurzug, Ein-/Ausstieg mit fahrzeuggebundenem Hebelift, Voranmeldung erforderlich. 2-3 Rollstuhl-Plätze in der 1.Klasse, Rollstuhl-WC gross.

**EW I** Hochflurzug, rollstuhlzugänglich nach Voranmeldung. Kein Rollstuhl-WC

**Revvivo** Hochflurzug, zwei Rollstuhlplätze im 2.-Klass-Steuerwagen (BDt), je nach Fahrtrichtung am Ende oder am Anfang des Zugs. Kein Rollstuhl-WC, kein Zugang zu Verpflegung (Snack-Automat).

**TGV Lyria** Hochflurzug. Ab Bern/Lausanne/Genf ein Rollstuhlplatz in der 1.Klasse. Kein Rollstuhl-WC. Ab Zürich/Basel 2 Rollstuhl-Plätze in der 1.Klasse, kleines Rollstuhl-WC nur via Transfer-Rollstuhl zugänglich.

**VT 611** Hochflurzug. Eingeschränkte Rollstuhlzugänglichkeit nach Voranmeldung.

**VT 628** Hochflurzug. Eingeschränkte Rollstuhlzugänglichkeit nach Voranmeldung.